

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 10.2 Abt. Personalverwaltung Beteiligt:	Nr.	VO/2018/2767 öffentlich
	Datum:	23.07.2018
	Verfasser:	Ohlerich, Michel
Bestellung als Prüferin im Rechnungsprüfungsamt		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Nichtöffentlich	09.08.2018	Rechnungsprüfungsausschuss	Vorberatung
Öffentlich	30.08.2018	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Bestellung von Frau Ines Brozio als Prüferin im Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Wismar mit Wirkung zum 01.09.2018.

Begründung:

Das Rechnungsprüfungsamt der Hansestadt Wismar unterliegt derzeit einer sehr großen Arbeitsbelastung. Vor allem durch die abgeschlossene Konsolidierungsvereinbarung ist es in der Hansestadt Wismar von allergrößter Bedeutung, dass in diesem Jahr alle bislang noch nicht vorliegenden Jahresabschlüsse seitens des Rechnungsprüfungsamtes final geprüft und abgeschlossen werden können. Personalbedarf besteht weiterhin, da ein Mitarbeiter bereits seit längerer Zeit erkrankt ist und eine Arbeitsroutine aufgrund des Eintritts in den Ruhestand zweier langjähriger Mitarbeiterinnen im Rechnungsprüfungsamt noch nicht hergestellt werden konnte.

Einen Anteil an der gewünschten personellen Unterstützung soll Frau Stadtverwaltungsobersinspektorin Ines Brozio [Dipl.-Verwaltungswirtin (FH)] bringen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ihre vorherige Aufgabe in der Stadtverwaltung wahrnehmen kann und daher nunmehr nach einer gelungenen Wiedereingliederung auf einem neuen Arbeitsplatz im Rechnungsprüfungsamt integriert werden soll. Frau Brozio (Jahrgang 1970) hat bereits erste Aufgaben im Rechnungsprüfungsamt wahrgenommen und war dabei eine gute Unterstützung. Durch die Mitwirkung an Vergabeprüfungen kann Frau Brozio auf Einblicke in die Arbeit des Rechnungsprüfungsamtes zurückgreifen. Frau Brozio verfügt über umfassende Erfahrungen über den Aufbau, die Struktur sowie über Verwaltungsabläufe in der Stadtverwaltung.

Zum beruflichen Werdegang:

1991–1994 Beamtenanwärterin – Studium Öffentliche Verwaltung (ehem. gehobener Dienst)
 1994–1999 Sachbearbeiterin Grundstücksverkehr (Sachgebiet Liegenschaften)
 1999–2010 Sachgebietsleiterin Zentrale Vergabe- und Submissionsstelle
 2010–2012 Sachbearbeiterin Personal (Hauptamt/Amt für Zentrale Dienste)
 2012 Sachbearbeiterin Bußgeld (Ordnungsamt)
 2012–2016 Sachbearbeiterin Widersprüche (Bauamt)
 2017 Wiedereingliederung (Einsatz im Ordnungsamt)
 seit 03/2018 Einsatz im Rechnungsprüfungsamt

Für die Wiedereingliederung von Frau Brozio wurde eine Planstelle bereitgehalten, die mit dem nächsten Stellenplan in das Rechnungsprüfungsamt verlagert werden soll.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

x	Keine finanziellen Auswirkungen
	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

x	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
x	Vorgeschrieben durch: § 2 Abs. 2 KPG M-V

Anlage/n:

-keine-

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)